

HANDELN DIE SUPERMARKTKETTEN GERECHT?

Wer soll Deiner Meinung nach mehr verdienen, die Bäuerin oder der Bauer, die/der z. B. die Ananas oder Bananen anbaut und erntet oder die deutsche Supermarktkette, die uns die Ananas oder Bananen verkauft?

Kreuze an!

Bäuerin/Bauer

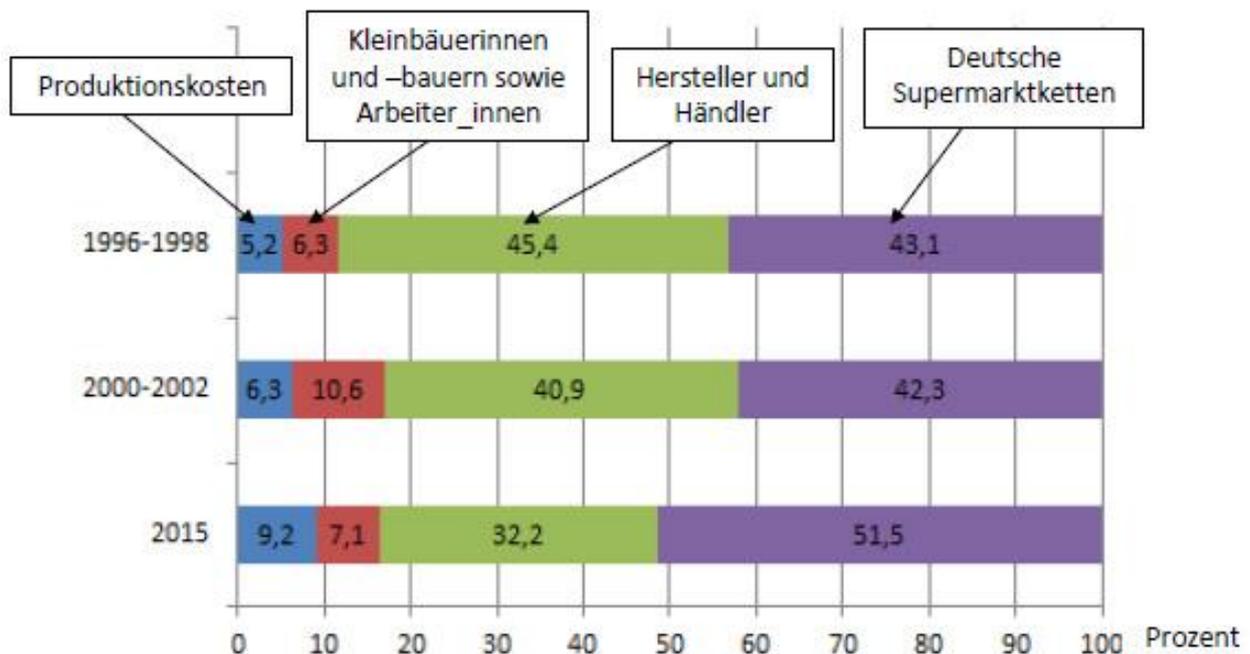
Supermarktkette

Das folgende Balkendiagramm zeigt Dir eine Berechnung des durchschnittlichen Anteils am Verkaufspreis. Verwendet für die Berechnung wurden die Durchschnittswerte von Avocados (Peru), Bananen (Ecuador), Dosenthunfisch (Thailand), Garnelen (Thailand), grünen Bohnen (Kenia), Kaffee (Kolumbien), Kakao (Elfenbeinküste), Orangensaft (Brasilien), Reis (Thailand), Tee (Indien), Tomaten (Marokko), Weintrauben (Südafrika).

Bei den Nachforschungen wurde weiter festgestellt, dass die Produktionskosten von 1996 bis 2015 bis zu 75% angestiegen sind. Bei den untersuchten Produkten war die Aufteilung unterschiedlich. Beispielsweise verdienen deutsche Supermärkte bei Garnelen aus Vietnam 35,6 Prozent, die Kleinbäuerinnen und –bauern aber nur 1,5 Prozent. Die Untersuchung stellte auch fest, dass die Löhne der Arbeiter_innen oft nicht zum Leben reichen, manchmal sogar nur die Hälfte des Existenzminimums sind.

Durchschnittlicher Anteil am Verkaufspreis

Entwicklung von 1996 bis 2015



1. Vergleiche den Anteil der Kleinbäuerinnen und –bauern sowie Arbeiter_innen von 1996-1998 mit dem Anteil der deutschen Supermärkte. Wie groß ist der Unterschied?
2. Wie hat sich der jeweilige Anteil 2015 verändert? Wer hat mehr profitiert? Wie groß ist 2015 der Unterschied?
3. Ist die Aufteilung beim Preis Deiner Meinung nach gerecht? Was schlägst Du vor?